

**Projekt „TSM/Zertifizierungsverfahren“ (konstant)**

Lenkungskreis „Technik und Sicherheit“, Expertenkreis „Organisations- &amp; Arbeitssicherheit“

**Ziel**

Die sich ändernden Marktbedingungen erfordern die zunehmende Flexibilisierung der Unternehmensorganisation; damit verbunden ist die deutliche Zunahme der Schnittstellen zwischen den am Gesamt-Versorgungsprozess beteiligten Unternehmen und den beteiligten Verantwortungsträgern. Um dennoch ein ausreichendes Maß an Organisationssicherheit zu erreichen, sind branchentypische Überprüfungsmechanismen zu entwickeln, um die Unternehmensführungen zu entlasten und die einwandfreie Funktion der jeweiligen Aufbau- und Ablauforganisation zu bestätigen.

Ziel des Projekts ist die Aufstellung und anschließende kontinuierliche Pflege von AGFW-weit einheitlichen Zertifizierungsverfahren und das Monitoring zur einheitlichen Umsetzung des Verfahrens durch qualifizierte TSM-Experten.

**Inhalt**
**A Dauerhafte Aufgaben**

- » Entwicklung und Monitoring von Zertifizierungs- und Verfahrensstandards
- » Zertifizierung des Technischen Sicherheitsmanagements (TSM) in Wärmeversorgungsunternehmen und angeschlossenen Unternehmen nach FW 1000 sowie Zertifizierung von Energiedienstleistern nach FW 1030 - Verfahrensträger und Zertifizierer der Fachinhalte
- » Zertifizierungsverfahren für Dienstleister (z. B. FW 308, FW 601, 603, 604 und 605) - Verfahrensträger
- » Umgang mit zunehmender Arbeitsteilung in den Kernprozessen der Wärmeversorgung und den daraus resultierenden Schnittstellen
- » Betreuung und Qualifizierung der TSM-Experten

**B Aktuelle Aufgaben**

- » Bearbeitung der TSM-Checkliste (Fragenkatalog): allgemeiner Teil und Fachteil
- » DIN EN ISO 17 021 zur Konformitätsbewertung von Managementsystemen: Monitoring der Entwicklungen und der strategischen sowie operativen Umsetzungsrelevanz für die AGFW-Zertifizierungsverfahren
- » Monitoring Systemverantwortung - Einfluss auf das TSM
- » Initiierung der Zertifizierung von Energiedienstleistern gem. FW 1030

**Terminrahmen**

fortlaufend (die Zertifizierungsverfahren verlangen eine kontinuierliche Weiterentwicklung)

**Kosten/Aufwand**

kontinuierlicher Sitzungsaufwand (PK-Mitglieder &amp; GS) u. Projektbearbeitung durch GS

**Nutzen für die Branche**

- » Unterstützung d. Branche zur Gewährleistung ausreichender Organisationssicherheit hinsichtl. Personaleinsatz, Anweisungsbedarf (Aktualität, Widerspruchsfreiheit, Vollständigkeit, Gesetzes-Konformität), Schulungsbedarf, Anlagensicherheit (auch Prüfungsumfang)
- » AGFW-weit einheitl. Zertifizierungs-Verfahrensgrundsätze
- » Sicherstellung/Verbesserung der Produktqualität
- » Unterstützung bei der Optimierung der Arbeitsprozesse (Verschlankung, QS)
- » Kooperation/Austausch mit anderen Fachverbänden
- » Entlastung d. Führungskräfte (inkl. Vorstand/GF) bei der Wahrnehmung ihrer Kontrollverantwortung